

STOPPING PLACES V . GRUPPENAUSSTELLUNG



Gruppenausstellung mit Werken von **DAMIAN LE BAS . DELAINE LE BAS MANOLO GÓMEZ ROMERO . IMRICH TOMÁŠ . ALFRED ULLRICH . KÁLMÁN VÁRADY . DAVID WEISS**

Die Galerie Kai Dikhas hält zum Jahresende inne und wirft mit sieben zeitgenössischen Künstlern der Minderheit der Sinti und Roma aus ganz Europa einen Blick zurück auf viereinhalb Jahre bewegte Ausstellungsarbeit und über 40 Ausstellungen im In- und Ausland. "Stopping Places" heißt so viel wie Rastplatz oder Ruhestelle. Für uns sind diese Kunstwerke Wegmarken, an denen wir reflektierend nach vorne und zurück blicken.

Nach ihren jährlichen Vorgängerausstellungen STOPPING PLACES I - IV, ist auch STOPPING PLACES V die Bilanz und Gegenwartsdiagnose der Galerie Kai Dikhas. Das Ergebnis ist ein abwechslungsreiches Kaleidoskop, sowohl hinsichtlich der unterschiedlichen, künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten, wie auch des divergierenden Umgangs mit der sie einenden Thematik.

In seinen neuen Grafiken beschäftigt sich der junge Künstler **David Weiss** mit der Erinnerung an den Holocaust an den Sinti und Roma. Der seit Beginn der Galeriearbeit von der Galerie vertretene **Alfred Ullrich** präsentiert zart ästhetisch-ironische Experimente mit Feigenblättern. Einen Rückblick auf das für die Galerie ereignisreiche Jahr 2015 mit seinen internationalen Festivalbeiträgen stellen die Arbeiten von **Delaine Le Bas** - das beeindruckende Performance Kostüm *Modern Witch*, welches im Rahmen des Festivals RomAmor im Festspielhaus Hellerau/ Dresden entstand, und die Arbeiten von **Damian Le Bas** vom 50. Dimitrias Festival Thessaloniki - dar. Der Berliner Künstler **Imrich Tomáš** zeigt sein neuestes Werk, ein filigran wie kraftvolles Reliefbild. Über allem wachen die surreal assemblierten *Gypsy Warriors* und *Herzen* des ungarisch stämmigen **Kálmán Várady**.

STOPPING PLACES V vereint die Kommentare unserer Künstler zum aktuellen Zeitgeschehen und zeigt ein weiteres Mal die Qualität, den (Abwechslungs-) Reichtum und die transformierende Kraft der Kai Dikhas Kunst-Familie.

LAUFZEIT 27. November 2015 bis 16. Januar 2016

ÖFFNUNGSZEITEN Mittwoch bis Samstag . 12 - 18 Uhr u.n.V.

GALERIE KAIDIKHAS GmbH & Co. KG
Aufbau Haus am Moritzplatz
Prinzenstr. 84.2
10969 Berlin

Tel +49 30 343 99 309
Fax +49 30 346 63 643
info@kaidikhas.com
www.kaidikhas.com

STOPPING PLACES V . GRUPPENAUSSTELLUNG



Gerne möchten wir auf unsere Ausstellung im TAK-Foyer mit unserem Künstler Manolo Gómez Romero hinweisen:

MANOLO GÓMEZ ROMERO . GUIÑO

Sonderausstellung im TAK-Foyer

Mit seiner Kunst hat der spanische Gitano und Künstler Manolo Gómez Romero einen adäquaten bildnerischen Ausdruck für den Flamenco gefunden und so diese Kultur um eine neue Facette abstrakter Kunst erweitert. Dem Träger des Premio de la Cultura Gitana 2014 gelingt die kongeniale Umsetzung des rätselhaften Duende-Zustands des Flamenco in der Malerei. Der spanische Titel Guiño bedeutet Augenzwinkern oder Blinzeln. Sein Werk Romnia, welches als auch als Plakat der Produktion von Belén Maya genutzt wird, ist in der aktuellen Ausstellung der Galerie Kai Dikhas zu sehen.

Eine Veranstaltung der Galerie Kai Dikhas und des TAK Theater Aufbau Kreuzberg e.V. mit Unterstützung des AC/E Acción Cultural Española

Ausstellungseröffnung Mittwoch, den 2. Dezember 2015 . 19 Uhr

Eintritt frei

Öffnungszeiten Ausstellung vom 2. bis 13. Dezember 2015

geöffnet zu den Vorstellungen | Eintritt frei

Ort Foyer TAK Theater im Aufbau Haus

Prinzenstraße 85 F . 10969 Berlin | Eingang über den Prinzenhof